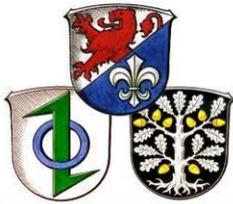
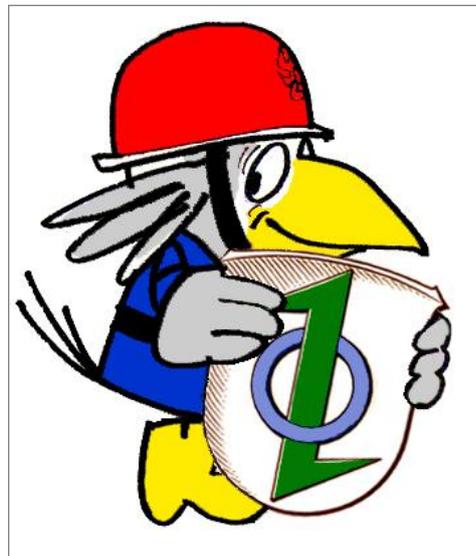


Jahresbericht



Jugendfeuerweren der
Stadt **H**attersheim am Main

JUGENDFEUERWEHR EDDERSHEIM



2011

Mitglieder in der Jugendfeuerwehr

Im Berichtsjahr 2011 konnte die Einsatzabteilung ein Mitglied aus der Jugendfeuerwehr – Stefanie Brust – in den aktiven Dienst übernehmen.

	Jungen	Mädchen	Gesamt
01.01.2011	11	10	21
Neuaufnahmen	5	0	5
Übergeben in die Einsatzabteilung	0	1	1
Ausgeschieden	2	2	4
31.12.2011	14	7	21

Die Altersspanne liegt derzeit zwischen 10 und 16 Jahren.

Ausbildung in der Jugendfeuerwehr

Die Übungsstunden in der Jugendfeuerwehr teilen sich auf in:

- 92,75 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung (Unterrichte und Übungsabende)
- 52,75 Stunden allgemeine Jugendarbeit
- 8 Tage Jugendfreizeit

Hierzu näheres unter dem Punkt „Aktivitäten“.

Aktivitäten

Gestartet haben wir das Jahr mit der traditionellen Tannenbaumsammelaktion. Die Jugendlichen sammelten in Eddersheim die Tannenbäume ein und konnten somit für reichlich Aufschwung in der Jugendkasse sorgen. Insgesamt wurden an diesem Tag über 3000 Tannenbäume von den Jugendfeuerwehren aus Okriftel und Eddersheim eingesammelt. Besonderer Dank geht an dieser Stelle an Familie Schneider, die die gute Verpflegung sowie Familie Ramp, die den Traktor, eine Rolle und einen Fahrer stellte und an alle Helferinnen und Helfer der Einsatzabteilung.

Kurz vor Ostern nahmen wir an der Jugendsammelwoche teil, was ebenfalls im Kalender der Jugendfeuerwehr Eddersheim schon fest etabliert ist. Die Hälfte der gesammelten Spenden durften wir dabei, wie jedes Jahr, behalten und für die eigene Jugendarbeit nutzen.

Beim „Tag der offenen Tür“ waren wir wieder bei den Fahrzeugen vertreten, beantworteten dort Fragen der Besucher und boten einen kleinen Spieleparcours an. Besonderes Ereignis an diesem Tag war die Übernahme von vier Löschdrachen in die Jugendfeuerwehr.



Kurz darauf starteten wir auch schon zu unserer Jugendfreizeit. Diese führte uns vom 8. bis 15. Juli, gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Hattersheim, in den Vogelsbergkreis. Mit drei Fahrzeugen, zwei Mannschaftstransportfahrzeugen (MTFs) und einem Bus des DRK Hattersheim, machten wir uns auf den Weg, wobei leider bereits am Anreisetag ein Fahrzeug streikte. Das Okriftler MTF versagte uns die Dienste, da sich schlichtweg der Zündschlüssel im Schloss nicht mehr umdrehen ließ. Zum Glück waren wir jedoch schon am Ziel angekommen und konnten dank der Hilfe der Firma Baumaschinen Schuster und zwei Kameraden in einer Nacht- und Nebelaktion das Okriftler Fahrzeug durch das Eddersheimer MTF ersetzen.



Nachdem nun alle Fahrzeuge wieder funktionsfähig waren, konnten wir mit unseren zahlreichen Unternehmungen beginnen. So besuchten wir eine Sommerrodelbahn und einen Kletterwald, gingen geo-cachen und schwimmen, besuchten eine Tropfsteinhöhle, die wohl kleinste Schaumkuss-Manufaktur der Welt, ein Feuerwehrmuseum, eine Sternwarte sowie einen Windenergiepark und spielten Minigolf.



„Feuer auf Aussiedlerhof“ hieß es dann am 20. August. Zusammen mit den Jugendfeuerwehren Hochheim, Flörsheim, Wicker, Weilbach, Okriftel und dem Jugend-Rot-Kreuz Hattersheim nahmen wir an der Jugendfeuerwehr-Großübung MTK-West teil. Angenommen wurde ein Brand auf einem Aussiedlerhof in Hochheim-Massenheim. Unsere Aufgabe war der Aufbau einer Wasserstraße, um die Ausbreitung des Feuers auf weitere Gebäudeteile zu verhindern.



Am 3. September erfolgte für unsere Jüngsten die Abnahme der Jugendflamme 1, bei der sie verschiedene Aufgaben aus dem Bereich Feuerwehrtechnik zu bewältigen hatten. Am Ende haben alle fünf Eddersheimer Teilnehmer die Erwartungen erfüllt und die Auszeichnung erhalten.

Am Nachmittag ging es dann gemeinsam zum Besuch des JUKI-Tag, dem früheren Rescue-Day. Bei einer kühlen Cola, Pommes und vielen interessanten Angeboten wurde so der Tag ausklingen gelassen.



Zu Besuch beim 40jährigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr Hattersheim waren wir am 11. September. Dort überreichten wir ein Gastgeschenk und die Kinder konnten sich an den aufgebauten Spielangeboten erfreuen.

Etwas kleiner, aber mindestens genauso spannend wie die Großübung MTK-West, war die Abschlussübung der Jugendfeuerwehren der Stadt Hattersheim am 17. September. Gemeinsam galt es dabei einen angenommenen Brand in den Versorgungsräumen des Hattersheimer Freibades unter Kontrolle zu bringen und vermisste Personen zu retten. Als besonderes Highlight durfte jeder, der wollte, noch im - inzwischen nicht mehr beheizten - Becken seine Bahnen ziehen.



Anfang Oktober erfolgte dann die Abnahme der Jugendflamme 2 für die bereits etwas Älteren in der Jugendfeuerwehr. Bei der durch die Jugendfeuerwehr Kelkheim ausgerichteten Veranstaltung mussten, wie bei der Stufe 1, viele feuerwehrtechnische Aufgaben bewältigt und Fragen beantwortet werden, nur dass diesmal alles ein wenig schwieriger war. Zudem musste ein Gruppen-Sportteil nachgewiesen werden. Alle vier Jugendlichen meisterten die Aufgaben mit Bravour, so dass der Tag zu einem vollen Erfolg wurde.

Alle Jahre wieder. Auch in diesem Jahr sicherten wir zusammen mit der Einsatzabteilung das Martinsfeuer ab.

Das letzte große Ereignis im Jahr 2011 war die gemeinsame Weihnachtsfeier am 4. Dezember, mit der wir das Jahr gemütlich ausklingen ließen. Diesmal waren wir in Okriftel zu Gast. Zuvor besuchten wir gemeinsam das Schloss Freudenberg in Wiesbaden. Dort gab es für alle die Möglichkeit ihre Sinne neu zu entfalten, die „Dunkelbar“ zu besuchen und mehr über das Leben eines Blinden zu erfahren.

Anschaffungen 2011

- Audio-Receiver, Lautsprecher-System und Phonomöbel

Planung für 2012

Für das Jahr 2012 planen wir folgende Aktivitäten und Anschaffungen:

- Tannenbaumsammelaktion
- Jugendfreizeit in der Nähe von Kassel (14.-20. Juli)
- Weiterer Ausbau/Ausstattung des Jugendraumes
 - ➔ neue Tische (farblich passend zur Kommode und den Tischen der Einsatzabteilung)
- Ausrichtung der gemeinsamen Weihnachtsfeier am 2. Dezember

Dankeschön

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die mir während des gesamten Jahres mit Rat und Tat zur Seite standen.

Als Jugendausbilder: Markus Schlott, Ulrich Weber, Natascha Ketterer, Christiane Münch und Andreas Endler.

Bei besonderen Aktivitäten: David Tisold, Antonius Wagner, Marcel Walter, Pierré Cantarero, Marc und Silke Schneider sowie vielen anderen.

Weiterhin möchte ich mich für die nötige Unterstützung und Zusammenarbeit von Seiten der Wehrführung, des Vereinsvorstandes, des Stadtjugendfeuerwehrwartes und meiner Amtskollegen aus Hattersheim und Okriftel sowie bei den Löschdrachen bedanken.



Christian Becker
(Jugendwart)